

Lebenslauf am 19. Juli 2009

DER LAUF FÜR EINE GUTE SACHE,  
EIN VOLLER ERFOLG FÜR ALLE BETEILIGTEN.



Es war Sonntagmorgen und man erwartete müde Gesichter. Aber weit gefehlt, schon vor 11:00 waren viele freudige und lachende Menschen versammelt, die voll guter Hoffnung waren, und den sonnigen Tag genossen. Wo wir uns befinden? Direkt vor der Oper, im Stuttgarter Herzen sozusagen. Waren es am Anfang noch einige wenige so wuchs die Anzahl binnen kurzer Zeit auf über 350 Anwesende. Ute Kumpf (MdB, SPD), die Schirmherrin des Stuttgarter Lebenslauf, selbst Mutter und daher eine Power Frau, wie man heutzutage zu sagen pflegt, sowie der Vorsitzende des Vereins Abseitz e.V. André Bribet und einige andere, die motivierende Worte fanden und sich loblich über die immer wachsende Anzahl der Teilnehmer äußerten.

André Bribet verwies darauf, dass Aids alle angehe und längst keine „Schwulenseuche“ mehr sei. Beim käuflichen Sex würde sogar mit der schnellen Nummer ohne Schutz Geld verdient, da hierfür Sondertarife verlangt werden. Unzählige Männer würden das potenzielle Risiko, die Krankheit in ihre Familien oder spätere Partnerschaften hineinzutragen, eingehen. Aids gehe somit alle an.

Für 302 Teilnehmer fiel dann bei strahlendem Sonnenschein der Schuss zum 4. Leben-

Slauf in Stuttgart! Gelaufen wurden 5 oder 9 km. Bereits nach 19,28 Min. kam auf der 5 Kilometerstrecke Martin Lesny, Mitglied der Grünen in Esslingen, im Ziel an. Nur knapp 8 Min. später sprintete die US Amerikanerin Imogene Carson aus Eureka (Kalifornien) in den Zieleinlauf.

Auch waren viele Passanten überrascht über die große Menge und so wurden noch zusätzliche Spenden eingenommen. Vom kleinen Mädchen, ungefähr zehn Jahre alt, welches 1 Euro aus ihrem Geldbeutel kruschtelte, bis hin zum älteren Mann, der die Sache mit 100 Euro unterstützte, war alles dabei!

Der Organisator Steffen Maisch konnte nach dem Lauf stolz berichten, dass mit 302 LäuferInnen nicht nur ein neuer Teilnehmerrekord erreicht wurde, sondern trotz hoher Einbrüche bei den Sponsorengeldern, der Aidshilfe Stuttgart e.V. am 02. August ein Reinertrag von 4.538 € überreicht wurde. Aber man muss einfach alles in allem sagen: Danke! Danke für das Arrangement, für diese tollen Vorbilder! Danke André, Steffen, Ute und all denen, die hinter den Kulissen standen und all das möglich gemacht haben. Es gibt immer noch Menschen die den Mut haben etwas zu bewegen!

*Jokersven*